

Pressemitteilung Berchtesgadener Bergbahn AG

19. Januar 2026

Gelungener Welt-Rodel-Tag am Jenner

Bei herrlichem Winterwetter trafen sich am Jenner zahlreiche Rodelbegeisterte, um den Welt-Rodel-Tag aktiv zu erleben. Bestens präpariert zeigt sich die Rodelbahn „Jennerhex“, auf der die sechsköpfige Jugend-A-Rodelgruppe um Trainerin Sabrina Berreiter ihr Können zeigte. Die Nachwuchsrodlerinnen und -rodler gaben Neulingen wertvolle Tipps und unterstützten auch erfahrene Rodler bei der Verbesserung ihrer Technik. Gemeinsam absolvierte die Gruppe zahlreiche Fahrten und sorgte für beste Stimmung auf der Strecke.

Auch viele einheimische Familien nutzten die Gelegenheit, die Jennerhex ausgiebig zu testen. Erstmals auf der Rodelbahn unterwegs waren auch die Familien Geisler und Krammer mit ihren Kindern, die den Tag sichtlich genossen. Begeistert zeigten sich auch Ingo, Markus und Walter, alle aktuell Reha-Patienten in Bayerisch Gmain, die eigens zum Welt-Rodel-Tag angereist waren. Sie ließen sich von der Trainingsgruppe ihre Rodelkenntnisse aus Kindertagen auffrischen und genossen den sportlichen Tag am Jenner in vollen Zügen.

Ein weiteres Highlight war der Besuch der Olympiasiegerin und Weltmeisterin Natalie Geisenberger sowie von Olympiasieger und Weltmeister Alexander Resch. Beide nahmen sich viel Zeit für den Austausch mit Einheimischen und Gästen und standen gerne für Autogramme und Fotos zur Verfügung. Alex Resch zeigte sich besonders erfreut über die Initiative des Internationalen Rodelverbands: „Das ist eine tolle Geschichte, wir freuen uns sehr, dass es einen eigenen Tag für das Rodeln gibt. Gerade für den Nachwuchs, der aktuell ohne die Sportstätte Kunsteisbahn am Königssee trainieren muss, sind solche Möglichkeiten auf Naturpisten sehr wertvoll.“ Gleichzeitig gab Resch einen Ausblick auf die Zukunft des alpinen Rodelns: „Unser Sport entwickelt sich gerade in diese Richtung weiter. Ende Februar werden wir an zwei Tagen an der Jennerbahn-Mittelstation Weltcup-Testrennen im sogenannten Alpine Luge austragen. Es wird einen Slalom-Wettkampf mit Schlitten auf der ehemaligen Skipiste geben.“

Abgerundet wurde der Aktionstag durch das Engagement von Sport Renoth, der am Sonntag Sonderkonditionen für den Schlittenverleih anbot. Zusätzlich konnten alle Kundinnen und Kunden am Glücksrad drehen, über einen Gewinn durfte sich dabei jeder freuen. Insgesamt war der Welt-Rodel-Tag am Jenner ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie viel Begeisterung der flotte Kufensport bei Jung und Alt auslöst.

Die gute Resonanz spiegelte sich auch in den Zahlen wider. „Wir hatten rund 1.300 Fahrten mit der Mitterkaserbahn, die die Rodler befördert, und sind sehr zufrieden“, zieht Jennerbahn-Vorstand Thomas Mühlthaler ein positives Fazit.



Von links nach rechts: Walter, Ingo und Markus waren extra zum Welt-Rodel-Tag an den Jenner gekommen



Gekonnte Einweisung durch die Rodel-Jugend



Die Trainingsgruppe von Sabrina Berreiter (links), hier mit Alexander Resch und Natalie Geisenberger(rechts)
Bildnachweis: ©BBAG